



LGL

Ergänzungscheckliste zur Gefährdungsbeurteilung: **Fachbereich Sport**

Handlungshilfen zum Arbeits- und
Gesundheitsschutz für staatliche Schulen in Bayern

Herausgeber: Bayerisches Landesamt für
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)
Eggenreuther Weg 43, 91058 Erlangen

Telefon: 09131 6808-0
Telefax: 09131 6808-2102
E-Mail: amis-bayern@lgl.bayern.de
Internet: www.lgl.bayern.de

Online-Ausgabe: Kaiser Medien GmbH, Nürnberg
Bildnachweis: Bayerisches Landesamt für
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit
Foto/Bildbearbeitung Umschlag: Arbeitsmedizinisches Institut für
Schulen (AMIS-Bayern)

Stand: September 2023
Autoren: AMIS-Bayern

Bei fachlichen Fragen wenden Sie sich bitte an:

Arbeitsmedizinisches Institut für Schulen (AMIS-Bayern)

Telefon: 09131 6808-4401

E-Mail: amis-bayern@lgl.bayern.de

© Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit
alle Rechte vorbehalten

Diese Druckschrift wird kostenlos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von den Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zweck der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zweck der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden. Diese Publikation ist urheberrechtlich geschützt, die publizistische Verwertung – auch von Teilen – der Veröffentlichung wird jedoch ausdrücklich begrüßt. Bitte nehmen Sie Kontakt mit dem Herausgeber auf, der Sie wenn möglich mit digitalen Daten der Inhalte und bei der Beschaffung der Wiedergaberechte unterstützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Die Broschüre wird kostenlos abgegeben, jede entgeltliche Weitergabe ist untersagt. Diese Broschüre wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann dennoch nicht übernommen werden. Für die Inhalte fremder Internetangebote sind wir nicht verantwortlich.



BAYERN | DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Telefon 089 122220 oder per E-Mail unter direkt@bayern.de erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.

Inhaltsverzeichnis

1	Einführung und Zielsetzung	4
2	Zugrundeliegende Gesetze, Verordnungen und Regelungen	5
3	Checkliste	7
	Geltungsbereich	7
	An der Gefährdungsbeurteilung waren beteiligt	7
	Mitgeltende Unterlagen	7
3.1	Übergreifende Themen	8
3.1.1	Arbeitsschutzorganisation	8
3.2	Gebäude und Einrichtungen	10
3.2.1	Sporthalle	10
3.2.2	Geräteraum	12
3.2.3	Umkleideräume	13
3.2.4	Wasch- und Duschräume	14
3.2.5	Sportplatz	16
3.2.6	Schulisches Hallen- bzw. Freibad	18
3.2.7	Künstliche Kletterwände	22
3.3	Ergänzungsliste	24

1 Einführung und Zielsetzung

Räumlichkeiten und Einrichtungen im Fachbereich Sport stellen bezüglich des Arbeitsschutzes einen Bereich mit spezifischen und zusätzlichen Anforderungen dar. Durch die Verwendung von Sportgeräten, die Bewegungsaktivität und der Ausführung von Hilfestellungen durch die Lehrkräfte ergeben sich, im Vergleich zum allgemeinbildenden Unterricht, bzw. Unterrichtsraum, zusätzliche Gefährdungen und es entstehen erweiterte Anforderungen an die zu treffenden Schutzmaßnahmen.

Die vorliegende Ergänzungscheckliste – Fachbereich Sport ist eine Erweiterung der Basis-Checkliste und bietet Schulleitungen eine anwendungsorientierte und allgemeinverständliche Hilfestellung zur Umsetzung der Gefährdungsbeurteilung. Es handelt sich um eine Arbeitshilfe, die dazu dient den Fachbereich Sport in Schulen zu beurteilen, zu gestalten und zu planen. Die Checkliste thematisiert typische arbeitsschutzbezogene Prüfkriterien zu zentralen Arbeitsschutzfeldern in schulischen Sportstätten. Sie ist für die entsprechenden Räumlichkeiten zusätzlich zur Basis-Checkliste zu bearbeiten.

Informationen zu Hintergrund und Durchführung der Beurteilung der Arbeitsbedingungen, zu den Rechtsgrundlagen sowie Hinweise zur Verwendung der Listen sind in Kapitel 1 bis 5 der Basis-Checkliste zur Gefährdungsbeurteilung zu finden.

Die Bearbeitung dieser Ergänzungsliste kann durch die Schulleitung an geeignete Fachlehrkräfte delegiert werden. Die Organisations- und Kontrollverantwortung verbleibt bei der Schulleitung.

Das Arbeitsmedizinische Institut für Schulen (AMIS-Bayern) unterstützt staatliche Schulen in Bayern bei der Umsetzung der Gefährdungsbeurteilung.

2 Zugrundeliegende Gesetze, Verordnungen und Regelungen

Ergänzend zu der Auflistung der Gesetze, Verordnungen und Regelungen in der Basis-Checkliste sind für den Fachbereich Sport insbesondere noch folgende Regelungen zu beachten (Liste nicht abschließend):

- PSA-Benutzungsverordnung (PSA-BV)
- Versammlungsstättenverordnung (VStättV)
- DGUV Vorschrift 4 („Schulen“)
- DGUV Regel 107-001 („Betrieb von Bädern“)
- DGUV Regel 202-018 („Klettern in Kindertageseinrichtungen und Schulen“)
- DGUV Information 202-022 („Außenspielflächen und Spielplatzgeräte“)
- DGUV Information 202-044 („Sportstätten und Sportgeräte – Hinweise zur Sicherheit und Prüfung“)
- DGUV Information 202-052 („Alternative Nutzung von Sportgeräten“)
- DGUV Information 202-059 („Erste Hilfe in Schulen“)
- DGUV Information 207-006 („Bodenbeläge für nassbelastete Barfußbereiche“)
- DIN 18032-1 – „Sporthallen – Hallen und Räume für Sport und Mehrfachnutzung Teil 1: Grundsätze der Planung“
- DIN 18032-2 – „Sporthallen – Hallen und Räume für Sport und Mehrfachnutzung Teil 2: Sportböden, Anforderungen, Prüfungen“
- DIN 18032-3 – „Sporthallen – Hallen und Räume für Sport und Mehrfachnutzung Teil 3: Prüfung der Ballwurfsicherheit“
- DIN 18032-4 – „Sporthallen – Hallen und Räume für Sport und Mehrfachnutzung Teil 4: Doppelschalige Trennvorhänge“
- DIN 18032-6 – „Sporthallen – Hallen und Räume für Sport und Mehrfachnutzung Teil 6: Bauliche Maßnahmen für Einbau und Verankerung von Sportgeräten“
- DIN 18032-7 – „Sporthallen – Hallen und Räume für Sport und Mehrfachnutzung Teil 7: Prallschutzwandsysteme, Anforderungen, Prüfungen“
- DIN 18035-1 – „Sportplätze Teil 1: Freianlagen für Spiele und Leichtathletik“
- DIN 18035-2 – „Sportplätze Teil 2: Bewässerung“
- DIN 18035-3 – „Sportplätze Teil 3: Entwässerung“
- DIN 18035-4 – „Sportplätze Teil 4: Rasenflächen“
- DIN 18035-5 – „Sportplätze Teil 5: Tennenflächen“
- DIN 18035-6 – „Sportplätze Teil 6: Kunststoffrasenflächen“
- DIN EN 748 – „Spielfeldgeräte – Fußballtore – Funktionelle und sicherheitstechnische Anforderungen, Prüfverfahren“
- DIN EN 749 – „Spielfeldgeräte – Handballtore – Funktionelle und sicherheitstechnische Anforderungen, Prüfverfahren“
- DIN EN 750 – „Spielfeldgeräte – Hockeytore – Funktionelle und sicherheitstechnische Anforderungen, Prüfverfahren“
- DIN EN 1176 – „Spielplatzgeräte und Spielplatzböden – Sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren“

- DIN EN 1177 – „Stoßdämpfende Spielplatzböden – Prüfverfahren zur Bestimmung der Stoßdämpfung“
- DIN VDE 100-702 – „Elektrische Anlagen bei Schwimmbecken“
- VDI 6000 Bl. 6 – „Ausstattung von und mit Sanitärräumen, Kinderbetreuungs- und Bildungseinrichtungen“
- KMBek vom 1.4.1996 – „Durchführung von Schwimmunterricht an Schulen“
- KMBek vom 8.4.2003 – „Sicherheit im Sportunterricht“

3 Checkliste

Geltungsbereich

Name der Schule:			
Schulnummer:		Stand:	
Anschrift der Schule:			
Schulleitung:			

An der Gefährdungsbeurteilung waren beteiligt

Schulleitung:	
Fachschaftsleitung:	
Mitwirkende:	
Sicherheitsbeauftragte innerer Bereich:	
Sicherheitsbeauftragte äußerer Bereich:	
Personalrat:	
Fachkraft für Arbeitssicherheit:	
Betriebsärztin / Betriebsarzt:	

Mitgeltende Unterlagen

Mitgeltende Unterlagen:	
-------------------------	--

3.1 Übergreifende Themen

3.1.1 Arbeitsschutzorganisation

Nr.	Prüfkriterium	Erfüllt		Dringlichkeit <i>Niedrig Mittel Hoch</i>	Maßnahme(n)	Durchführung der Maßnahme(n)		Schutzziel/ Rechts- grundlage	Wirksamkeits- kontrolle		
		Ja	Nein			Wer?	Bis wann?		Wer?	Bis wann?	Wirk-sam?
1	Haben sportunterrichtende Lehrkräfte eine Lehrbefähigung und sind sie mit der Hilfeleistung und Sicherheitsstellung vertraut? <i>Hinweis: Für den Schwimmunterricht, sind die Lehrkräfte rettungsfähig?</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 7 ArbSchG			
2	Werden Einrichtungen und Geräte für den Schulsport vor der ersten Inbetriebnahme und regelmäßig, mindestens einmal jährlich, durch eine zur Prüfung befähigte Person geprüft? <i>Hinweis: Prüfung auf sicheren Zustand und äußerlich erkennbare Schäden, Prüfnachweis führen.</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 14 BetrSichV, DGUV Information 202-044			
3	Werden Trennvorhänge regelmäßig mind. 1 x jährlich durch eine zur Prüfung befähigte Person geprüft? <i>Hinweis:</i> <ul style="list-style-type: none"> • Totmannschalter (Not-Stopp) • Gegen unbefugtes Benutzen gesichert • Trennvorhang muss vom Bediener einsehbar sein 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 14 BetrSichV, DIN 18032-4			
4	Sind Betriebsanweisungen für den Aufbau und die Verwendung der Sportgeräte vorhanden?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 12 BetrSichV			
5	Wird an der Schule neu eingestelltes Personal vor Aufnahme der Tätigkeit zum sicherheitsgerechten Verhalten beim Sportunterricht unterwiesen (Erstunterweisung) und wird die Unterweisung dokumentiert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 12 ArbSchG, § 4 DGUV Vorschrift 1			
6	Werden regelmäßig (mindestens einmal jährlich) Unterweisungen durchgeführt und dokumentiert? <i>Hinweis: Aufbau, Verwendung der Sportgeräte, Hilfestellungen bei Übungen</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 12 ArbSchG, § 4 DGUV Vorschrift 1			

Nr.	Prüfkriterium	Erfüllt		Dringlichkeit <i>Niedrig Mittel Hoch</i>	Maßnahme(n)	Durchführung der Maßnahme(n)		Schutzziel/ Rechts- grundlage	Wirksamkeits- kontrolle		
		Ja	Nein			Wer?	Bis wann?		Wer?	Bis wann?	Wirksam?
7	Werden die Sportgeräte bestimmungsgemäß eingesetzt? <i>Hinweis: Alternative Nutzung von Sportgeräten möglich siehe DGUV-Information 202-052</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 15 Absatz 2 ArbSchG, § 6 BetrSichV, DGUV Information 202-052			
8	Werden Uhren, Schmuckstücke o.ä. Gegenstände vor Unterrichtsbeginn abgelegt? <i>Hinweis: KMS vom 8. April 2003 Nr. V.6-5 K 7405-3.26 816</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 15 Absatz 1 ArbSchG			
9	Ist in unmittelbarer Nähe der Sportstätten ein ausgestatteter Erste-Hilfe-Raum vorhanden? (Kann auch in Umkleide der Lehrkraft eingerichtet sein) <i>Hinweis: Ausstattung nach BASIS-Checkliste, Erste-Hilfe-Raum 6.2.4</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 4 ArbStättV, DGUV Information 202-059			
10	Werden die Anforderungen an die Raumakustik beachtet (Sprachverständlichkeit, Reduzierung der Lärmbelastung)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 3a ArbStättV, DIN 18032-1, DIN 18041			
11	Werden die Bestimmungen der Versammlungsstättenverordnung eingehalten, wenn die Sporthalle als Veranstaltungsraum für mehr als 200 Personen genutzt wird? <i>Hinweis: Flucht- und Rettungswege, Bestuhlung</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 1 VStättV			
12	Platz für eigene Ergänzungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								

3.2 Gebäude und Einrichtungen

3.2.1 Sporthalle

Nr.	Prüfkriterium	Erfüllt		Dringlichkeit <i>Niedrig Mittel Hoch</i>	Maßnahme(n)	Durchführung der Maßnahme(n)		Schutzziel/ Rechts- grundlage	Wirksamkeits- kontrolle		
		Ja	Nein			Wer?	Bis wann?		Wer?	Bis wann?	Wirk-sam?
1	Existiert eine Betriebsanweisung (Hallenordnung) und ist diese den Nutzern bekannt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 12 BetrSichV, § 2 DGUV Vorschrift 1			
2	Ist der Sporthallenboden nachgiebig und trittsicher? <i>Hinweis: Keine schadhafte Stellen, Bodenöffnungen durch verschleißbare Deckel gesichert und bündig abgedeckt.</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 3a ArbStättV i.v.m. ASR A1.5, DIN 18032-2			
3	Ist die Trittsicherheit des Fußbodens gewährleistet? <i>Hinweis: Gleitreibungswert Sporthallenboden 0,4 – 0,6, Umkleieräume Bewertungsgruppe A, Wasch- und Duschräume Bewertungsgruppe B</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 3a ArbStättV, Tab. 1 DIN 18032-2, DGUV Information 207-006			
4	Sind die Hallenwände ballwurfsicher und bis in 2 m Höhe glatt, splitterfrei und geschlossen? <i>Hinweis: Keine vorstehenden Teile, z.B. Haken, Fugen ≤ 8 mm,</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 3a ArbStättV, DIN 18032-1,3,5			
5	Sind Verglasungen, Decken und Leuchten in der Sporthalle ballwurfsicher?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 3a ArbStättV, DIN 18032-3			
6	Ist an den Hallenwänden bis 2 m Höhe Prallschutz (fest angebrachte nachgiebige Abdeckung) vorhanden? <i>Hinweis: Stützen im Hallenbereich müssen in den Prallschutz einbezogen sein.</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 3a ArbStättV, § 18 DGUV Vorschrift 81 DIN 18032-1			
7	Existiert eine Betriebsanweisung (Hallenordnung) und ist diese den Nutzern bekannt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 12 BetrSichV, § 2 DGUV Vorschrift 1			

Nr.	Prüfkriterium	Erfüllt		Dringlichkeit <i>Niedrig Mittel Hoch</i>	Maßnahme(n)	Durchführung der Maßnahme(n)		Schutzziel/ Rechts- grundlage	Wirksamkeits- kontrolle																				
		Ja	Nein			Wer?	Bis wann?		Wer?	Bis wann?	Wirk- sam?																		
8	Wird außerhalb der Spielfeldgrenze je nach Sportart ein zusätzlicher hindernisfreier Abstand zur Wand und zu Geräten eingehalten? <i>Beispiele für wettkampfmäßige Nutzung nach den Regeln der Sportfachverbände:</i> <table><tr><td></td><td><i>Zu Längsseiten</i></td><td><i>Zu Stirnseiten</i></td></tr><tr><td><i>Badminton</i></td><td><i>0,3 m</i></td><td><i>0,8 m</i></td></tr><tr><td><i>Basketball</i></td><td><i>2 m</i></td><td><i>2 m</i></td></tr><tr><td><i>Fußball</i></td><td><i>0,5 m</i></td><td><i>2 m</i></td></tr><tr><td><i>Handball</i></td><td><i>1 m</i></td><td><i>2 m</i></td></tr><tr><td><i>Volleyball</i></td><td><i>3 m</i></td><td><i>3 m</i></td></tr></table>		<i>Zu Längsseiten</i>	<i>Zu Stirnseiten</i>	<i>Badminton</i>	<i>0,3 m</i>	<i>0,8 m</i>	<i>Basketball</i>	<i>2 m</i>	<i>2 m</i>	<i>Fußball</i>	<i>0,5 m</i>	<i>2 m</i>	<i>Handball</i>	<i>1 m</i>	<i>2 m</i>	<i>Volleyball</i>	<i>3 m</i>	<i>3 m</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 3a ArbStättV, Tabelle A1 DIN 18032-1			
	<i>Zu Längsseiten</i>	<i>Zu Stirnseiten</i>																											
<i>Badminton</i>	<i>0,3 m</i>	<i>0,8 m</i>																											
<i>Basketball</i>	<i>2 m</i>	<i>2 m</i>																											
<i>Fußball</i>	<i>0,5 m</i>	<i>2 m</i>																											
<i>Handball</i>	<i>1 m</i>	<i>2 m</i>																											
<i>Volleyball</i>	<i>3 m</i>	<i>3 m</i>																											
9	Sind Tore für Ballspiele – auch nicht benutzte Tore – gegen Kippen gesichert? <i>Hinweis: Hinweisschild dass Netze und Torrahmen nicht beklettert werden dürfen.</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 3a ArbStättV, DIN EN 748, DIN EN 749, DIN EN 750, DGUV Information 202-044																					
10	Ist die Beleuchtung ausreichend, gleichmäßig und blendfrei?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 3a ArbStättV i.V.m. ASR A 3.4, DIN 18032-1																					
11	Sind die Notausgangstüren:							§ 4 mit Anhang 2.3. ArbStättV i.V.m. ASR A2.3																					
	• gekennzeichnet,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																										
	• freigehalten und	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																										
	• jederzeit von innen ohne fremde Hilfsmittel leicht zu öffnen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																										
12	Platz für eigene Ergänzungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																										

3.2.2 Geräteraum

Nr.	Prüfkriterium	Erfüllt		Dringlichkeit <i>Niedrig Mittel Hoch</i>	Maßnahme(n)	Durchführung der Maßnahme(n)		Schutzziel/ Rechts- grundlage	Wirksamkeits- kontrolle		
		Ja	Nein			Wer?	Bis wann?		Wer?	Bis wann?	Wirksam?
1	Sind die Leuchten in Geräteräumen gegen mechanische Beschädigungen geschützt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 3a ArbStättV, DIN 18032-1			
2	Sind Geräteraumtore so konstruiert, dass sie beim Öffnen und Schließen nicht in die Halle hineinragen? Hinweis: <ul style="list-style-type: none"> • <i>Leichte Bedienbarkeit,</i> • <i>Elastischer unterer Abschluss 8 cm Höhe,</i> • <i>Während des Sportunterricht Tore schließen.</i> • <i>Verkleidung der Führungselemente und des Federmechanismus</i> • <i>Siehe auch § 19 DGUV-Vorschrift 81</i> 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 3a ArbStättV			
3	Werden die Sportgeräte im Geräteraum							§ 3a ArbStättV, DGUV Information 202-044			
	<ul style="list-style-type: none"> • geordnet und übersichtlich aufbewahrt (Stellplan) und • gegen Umkippen und Herunterfallen gesichert? 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								
4	Sind die Verkehrswege zu den Schränken bzw. Regalen freigehalten?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 4 ArbStättV i.V.m. ASR A1.8			
5	Platz für eigene Ergänzungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								

3.2.3 Umkleideräume

Nr.	Prüfkriterium	Erfüllt		Dringlichkeit <i>Niedrig Mittel Hoch</i>	Maßnahme(n)	Durchführung der Maßnahme(n)		Schutzziel/ Rechts- grundlage	Wirksamkeits- kontrolle		
		Ja	Nein			Wer?	Bis wann?		Wer?	Bis wann?	Wirksam?
1	Ist der Fußboden in den Umkleideräumen rutschhemmend ausgeführt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 3a ArbStättV, DGUV Information 207-006			
2	Sind barrierefreie Umkleideräume vorhanden?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 3a ArbStättV i.V.m. ASR-V3a.2			
3	Sind nach Geschlechtern getrennte Umkleideräume vorhanden? <i>Anmerkung: Die Umkleideräume der Beschäftigten sollten von den Umkleideräumen der Schülerinnen und Schülern räumlich getrennt sein.</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 3a Absatz 1 ArbStättV i.V.m. ASR A4.1, VDI 6000 Blatt 6			
4	Sind die Umkleideräume mit Handwaschbecken, Seifenspendern, hygienischen Trockenmöglichkeiten (z.B. Einmalhandtücher) und Abfallbehältern ausgestattet oder befinden diese sich in unmittelbarer Nähe zu den Waschräumen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 3a ArbStättV i.V.m. ASR A4.1			
5	Stehen für die Aufbewahrung der Straßen- und Sportkleidung ausreichend Kleiderschränke oder Garderoben zur Verfügung?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 3a ArbStättV i.V.m. ASR A4.1			
6	Sind die Umkleideräume vor den Einblick geschützt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 3a ArbStättV i.V.m. ASR A4.1			
7	Stehen in den Umkleideräumen Sitzgelegenheiten und freie Bodenfläche entsprechend der gleichzeitigen Anzahl der Benutzenden zur Verfügung?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 3a ArbStättV i.V.m. ASR A4.1			
8	Platz für eigene Ergänzungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								

3.2.4 Wasch- und Duschräume

Nr.	Prüfkriterium	Erfüllt		Dringlichkeit <i>Niedrig Mittel Hoch</i>	Maßnahme(n)	Durchführung der Maßnahme(n)		Schutzziel/ Rechts- grundlage	Wirksamkeits- kontrolle		
		Ja	Nein			Wer?	Bis wann?		Wer?	Bis wann?	Wirksam?
1	Ist der Fußboden in den Wasch- und Duschräumen rutschhemmend ausgeführt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 3a Arb-StättV, DGUV Information 207-006			
2	Sind barrierefreie Wasch- und Duschräume vorhanden?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 3a Arb-StättV i.V.m. ASR-V3a.2			
3	Sind nach Geschlechtern getrennte Wasch- und Duschräume vorhanden? <i>Anmerkung: Die Wasch- und Duschräume der Beschäftigten sind von den Wasch- und Duschräumen der Schülerinnen und Schüler räumlich zu trennen.</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 3a Arb-StättV i.V.m. ASR A4.1, VDI 6000 Blatt 6			
4	Sind die Wasch- und Duschräume vor Einblick geschützt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 3a Arb-StättV i.V.m. ASR A4.1			
5	Sind die Wasch- und Duschräume mit fließend Warm- und Kaltwasser, Seifenspendern, hygienischen Trockenmöglichkeiten (z.B. Einmalhandtücher) und Abfallbehältern ausgerüstet?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 3a Arb-StättV i.V.m. ASR A4.1			
6	Sind die Wasch- und Duschräume							§ 3a Arb-StättV i.V.m. ASR A4.1			
	• wirksam belüftbar (Fensterlüftung oder Lüftungstechnische Anlage)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								
	• und ausreichend beleuchtet?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								
7	Werden die Wasch- und Duschräume gemäß Reinigungsplan gereinigt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 3a Arb-StättV i.V.m. ASR A4.1			
8	Gibt es eine Regelung zur Säuberung von unvorhersehbaren Verunreinigungen zwischen den Reinigungszyklen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 3a Arb-StättV i.V.m. ASR A4.1			

Nr.	Prüfkriterium	Erfüllt		Dringlichkeit <i>Niedrig Mittel Hoch</i>	Maßnahme(n)	Durchführung der Maßnahme(n)		Schutzziel/ Rechts- grundlage	Wirksamkeits- kontrolle		
		Ja	Nein			Wer?	Bis wann?		Wer?	Bis wann?	Wirk- sam?
9	Sind die Wasch- und Duschräume von den Umkleideräumen leicht erreichbar?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 3a Arb-StättV mit Anhang 4.1			
10	Platz für eigene Ergänzungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								

3.2.5 Sportplatz

Nr.	Prüfkriterium	Erfüllt		Dringlichkeit <i>Niedrig Mittel Hoch</i>	Maßnahme(n)	Durchführung der Maßnahme(n)		Schutzziel/ Rechts- grundlage	Wirksamkeits- kontrolle		
		Ja	Nein			Wer?	Bis wann?		Wer?	Bis wann?	Wirksam?
1	Ist die Fläche nutzungssicher? <i>Beachte: ebene Flächen, keine hochstehenden Begrenzungskanten, keine herumliegenden Steine und Scherben.</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 3a ArbStättV, Abschn. 4.5.2 und 5.4.3 DIN 18035-1			
2	Sind Tore für Ballspiele - auch nicht benutzte Tore - gegen Kippen gesichert (feste Verankerung)? <i>Beachte: Warnschild zum bestimmungsgemäßen Gebrauch anbringen (Aufkleber von KUVB beziehbar)</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 3a ArbStättV, DIN EN 748, DIN EN 749, DIN EN 750, DGUV-Information 202-044			
3	Sind angrenzende Grundstücke und Verkehrswege bei Erfordernis gegen überfliegende Bälle geschützt durch:							§ 3a ArbStättV, Anhang A DIN 18035-1			
	• an Stirnseiten mind. 6 m hohe Ballfänge, • an Längsseiten mind. 4 m hohe Ballfänge?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								
4	Erfüllen Weitsprunggruben folgende Anforderungen:							§ 3a ArbStättV, DIN 18035			
	• Maße: mind. 9 m lang im Primärbereich 6 m und 2,75 m breit,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								
	• Füllung: gewaschener Flusssand, Körnung 0 bis 2 mm ohne organische Bestandteile,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								
	• Aufschüttung mind. 20 cm - in der Mitte mind. 30 cm,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								
5	• bodenbündige Einfassung z.B. aus abgerundete Holzbohlen oder Betonkantensteine mit elastischer Auflage?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 3a ArbStättV, DGUV Information 202-044			
	Sind die Laufbahnen • ebenflächig und • frei von Fremdkörpern?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								

Nr.	Prüfkriterium	Erfüllt		Dringlichkeit <i>Niedrig Mittel Hoch</i>	Maßnahme(n)	Durchführung der Maßnahme(n)		Schutzziel/ Rechts- grundlage	Wirksamkeits- kontrolle		
		Ja	Nein			Wer?	Bis wann?		Wer?	Bis wann?	Wirk- sam?
6	Ist ein ausreichender Auslauf hinter der Ziellinie vorhanden?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 3a ArbStättV, DGUV Information 202-044			
7	Entspricht die Kugelstoßanlage den Anforderungen:							§ 3a ArbStättV, DIN 18035			
	• Fläche innerhalb des Kreisringes eben und aus griffigem, unnachgiebigem Baustoff (z. B. Beton, Asphalt, Kunststoff),	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								
	• Kreisringbegrenzung nach außen bodenbündig?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								
	• Stoßsektor mind. 20 m lang	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								
	<i>Beachte: Während der Nutzung dürfen sich hier keine Personen aufhalten!</i>										
8	Ist in unmittelbarer Nähe der Außenanlage für den Notfall Erste-Hilfe-Material verfügbar, ein Ersthelfer vorhanden und ein Notruf absetzbar? <i>Hinweis: § 28 DGUV-Vorschrift 81</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 4 Absatz 5 ArbStättV, 4.5.2 DIN 18035-1			
9	Werden Uhren, Schmuckstücke o. ä. Gegenstände vor Unterrichtsbeginn abgelegt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 15 ArbSchG, KMS vom 8. April 2003 Nr. V.6-5 K 7405-3.26 816			
10	Platz für eigene Ergänzungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								

3.2.6 Schulisches Hallen- bzw. Freibad

Nr.	Prüfkriterium	Erfüllt		Dringlichkeit <i>Niedrig Mittel Hoch</i>	Maßnahme(n)	Durchführung der Maßnahme(n)		Schutzziel/ Rechts- grundlage	Wirksamkeits- kontrolle		
		Ja	Nein			Wer?	Bis wann?		Wer?	Bis wann?	Wirk- sam?
1	Sind Verkehrswege ausreichend breit und nicht durch Einrichtungen, Sport- und Spielgeräte o. Ä. eingeengt? <i>Beachte: ordnungsgemäße Aufbewahrung Sport- und Spielgeräte</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 4 Absatz 4 ArbStättV i.V.m. ASR A 1.8, DGUV Regel 107-001			
2	Sind Fußböden rutschhemmend und trittsicher gestaltet?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 3a ArbStättV i.V.m. Anhang 1.5 § 5 DGUV Vorschrift 81			
3	Werden Stolperstellen und Wasseransammlungen in Verkehrsbereichen vermieden? <i>Beachte: defekte Wassereinläufe sofort instand setzen</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 3a ArbStättV, DGUV Regel 107-001			
4	Werden die Fußböden sachgerecht gereinigt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 4 Absatz 2 ArbStättV, DGUV Information 207-006			
5	Sind die Unterkanten der Türen so gestaltet, dass Fußverletzungen vermieden werden (z. B. abgerundet, elastische Profile)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 3a ArbStättV, DGUV Regel 107-001			
6	Sind Wände, Stützen, Einrichtungsgegenstände nicht scharfkantig (Kanten bis in 2 m Höhe mit mind. 2 mm Radius gerundet oder gefast)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 3a ArbStättV, §§ 6, 11 DGUV Vorschrift 81			
7	Ist die Kennzeichnung							§ 3a ArbStättV, DGUV Regel 107-001			
	• der Wassertiefe und	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								
	• ggf. das Springverbot in unmittelbarer Nähe des Beckenrandes deutlich erkennbar?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								
	<i>Hinweis: Die Wassertiefe in Nichtschwimmerbereichen darf höchstens 1,35 m betragen.</i>										

Nr.	Prüfkriterium	Erfüllt		Dringlichkeit <i>Niedrig Mittel Hoch</i>	Maßnahme(n)	Durchführung der Maßnahme(n)		Schutzziel/ Rechts- grundlage	Wirksamkeits- kontrolle		
		Ja	Nein			Wer?	Bis wann?		Wer?	Bis wann?	Wirk- sam?
8	Sind Beckenausstiege in ausreichender Anzahl							§ 3a Arb-StättV, DGUV Regel 107-001			
	• vorhanden und	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								
	• sicher begehbar?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								
	<i>Beachte: Die Vorderkanten der Stufen von ins Wasser führenden Treppen müssen farblich markiert sein.</i>										
9	Sind im Becken geeignete Festhaltungsmöglichkeiten vorhanden?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 3a Arb-StättV, DGUV Regel 107-001			
10	Sind Einrichtungen und Einbauten (z. B. vorgehängte Beckenleitern) unter der Wasseroberfläche so angeordnet oder gekennzeichnet, dass Verletzungen vermieden werden? <i>Beachte: Kanten gerundet</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 3a Arb-StättV, DGUV Regel 107-001			
11	Sind Öffnungen im Beckenbereich nicht breiter als 8 mm (einschl. Abdeckungen von Zu- und Abläufen)? <i>Beachte: Beckenböden müssen eben und ohne stufenförmige Übergänge ausgeführt sein.</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 3a Arb-StättV, DGUV Regel 107-001			
12	Sind Handläufe, Geländer und Absturzsicherungen sicher ausgeführt (z. B. ohne freie Enden)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 3a Arb-StättV, DGUV Regel 107-001			
13	Bestehen Verglasungen gemessen ab Oberkante Standfläche bis in 2 m Höhe aus Sicherheitsglas?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 3a Arb-StättV, § 7 DGUV Vorschrift 81			
14	Sind Rettungsgeräte (Stangen, Ringe) vorhanden und griffbereit?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 3a Arb-StättV, DGUV Regel 107-001			
15	Werden elektrische Anlagen und Betriebsmittel regelmäßig überprüft? <i>Beachte: Prüfung der ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmittel (z. B. Beckenbodenreiniger, Haartrockner) mind. halbjährlich</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 14 Betr-SichV § 5 DGUV Vorschrift 4			

Nr.	Prüfkriterium	Erfüllt		Dringlichkeit <i>Niedrig Mittel Hoch</i>	Maßnahme(n)	Durchführung der Maßnahme(n)		Schutzziel/ Rechts- grundlage	Wirksamkeits- kontrolle		
		Ja	Nein			Wer?	Bis wann?		Wer?	Bis wann?	Wirksam?
16	Ist gewährleistet, dass sich keine Steckdosen innerhalb der Bereiche 0 (Becken) und 1 (2 m seitlich vom Becken bzw. 2,5 m über dem Becken) befinden (Ausnahme kleine Schwimmbäder)? <i>Hinweis: Zoneneinteilung nach DIN VDE 0100-702</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 3a ArbStättV, DIN VDE 0100-702			
17	Werden Hubböden							§ 6 BetrSichV, § 17 DGUV Vorschrift 1, DGUV Regel 107-001			
	• bestimmungsgemäß betrieben und	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								
	• mind. jährlich durch eine zur Prüfung befähigte Person überprüft (Dokumentation)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								
18	Sind die Technikbereiche gegen unbefugten Zutritt gesichert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 9 ArbSchG, DGUV Regel 107-001			
19	Ist der Technikbereich sicher begehbar und sind Wartungsarbeiten gefahrungsfrei durchführbar? <i>Beachte:</i> - vorhandene Einengungen kennzeichnen, - ausreichende Beleuchtung, - Sicherheitsbeleuchtung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 3a ArbStättV i.V.m. ASR A1.5 und ASR A3.4, DGUV Regel 107-001			
20	Sind die Lagerräume für Gefahrstoffe gegen den Zutritt von Unbefugten gesichert? <i>Hinweis: z.B.: Chlorkammer, Reinigungsmittel</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 9 ArbSchG, DGUV Regel 107-001			
21	Werden die Chlorungsanlagen regelmäßig durch eine zur Prüfung befähigte Person geprüft und erfolgt eine Dokumentation dieser Prüfungen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 16 BetrSichV, DGUV Regel 107-001			
22	Steht für den Umgang mit Chemikalien geeignete PSA zur Verfügung und wird diese genutzt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 9 GefStoffV, § 29 DGUV Vorschrift 1, DGUV Regel 107-001			
23	Sind Betriebsanweisungen vorhanden?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 12 BetrSichV, DGUV Regel 107-001			

Nr.	Prüfkriterium	Erfüllt		Dringlichkeit <i>Niedrig Mittel Hoch</i>	Maßnahme(n)	Durchführung der Maßnahme(n)		Schutzziel/ Rechts- grundlage	Wirksamkeits- kontrolle		
		Ja	Nein			Wer?	Bis wann?		Wer?	Bis wann?	Wirk- sam?
24	Werden Beschäftigte regelmäßig unterwiesen, z.B. über							§ 12 Arb-SchG, DGUV Regel 107-001, TRGS 401			
	• Bedienanweisungen unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten, z. B. für den Umgang mit Beckenbodenreinigern,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								
	• Reinigungs-/Feuchtarbeiten?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								
25	Ist für den Notfall,							§ 4 Absatz 5 ArbStättV i.V.m. ASR A4.3			
	• Erste-Hilfe-Material verfügbar,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								
	• ein Ersthelfer vorhanden und	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								
	• ein Notruf absetzbar?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								
26	Ist die Alarmierung der Nutzer jederzeit gewährleistet? <i>Beachte: Vorsorge für schnelles Verlassen in Badebekleidung (auch im Winter) treffen, z. B. durch Bereithalten von Decken am Ausgang.</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 4 Absatz 4 ArbStättV i.V.m. ASR A2.3			
27	Wird die Evakuierung mindestens einmal jährlich geübt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 10 Arb-SchG, § 22 DGUV Vorschrift 1			
28	Werden Uhren, Schmuckstücke o. ä. Gegenstände vor Unterrichtsbeginn abgelegt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 15 Arb-SchG, KMS vom 8. April 2003 Nr. V.6- 5 K 7405-3.26 816			
29	Haben die Schwimmunterricht erteilenden Lehrer							§ 7 ArbSchG, KMS vom 1. April 1996 Nr. VIII./5 K 7405-3/79 291/93			
	- eine Lehrbefähigung und	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								
	- sind sie mit Rettungsmaßnahmen vertraut?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								
30	Platz für eigene Ergänzungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								

3.2.7 Künstliche Kletterwände

Nr.	Prüfkriterium	Erfüllt		Dringlichkeit <i>Niedrig Mittel Hoch</i>	Maßnahme(n)	Durchführung der Maßnahme(n)		Schutzziel/ Rechts- grundlage	Wirksamkeits- kontrolle		
		Ja	Nein			Wer?	Bis wann?		Wer?	Bis wann?	Wirksam?
1	Wurde eine Betriebsanweisung (Benutzerordnung) vom Betreiber der Anlage erarbeitet?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 12 ArbSchG			
2	Werden alle Nutzer der Kletterwand regelmäßig unterwiesen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 12 ArbSchG § 4 DGUV Vorschrift 1			
3	Werden Schmuckstücke, Uhren u. ä. Gegenstände beim Klettern abgelegt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 15 ArbSchG, KMS vom 8. April 2003 Nr. V.6-5 K 7405-3.26 816			
4	Ist für den Notfall							§ 4 Absatz 5 ArbStättV, DGUV Information 202-059			
	• Erste-Hilfe-Material verfügbar,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								
	• ein Ersthelfer vorhanden und	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								
	• ein Notruf absetzbar?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								
	<i>Hinweis: § 28 DGUV Vorschrift 81,</i>										
5	Besitzt die unterrichtende Lehrkraft die Lehrbefähigung für Klettern an künstlichen Kletteranlagen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 7 ArbSchG, KMS vom 8. April 2003 Nr. V.6-5 K 7405-3.26 816			
6	Sind Kletteranlagen so angebracht, dass sie nicht in Verkehrs- o. Aufenthaltsflächen hineinragen und die freie Fallhöhe von 0,60 m nicht überschritten wird? <i>Hinweis: § 15 DGUV Vorschrift 81</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 4 Absatz 4 ArbStättV, DIN EN 1176			
7	Sind allgemein zugängliche Kletteranlagen (Boulderwände) mit stoßdämpfendem Untergrund in den Sicherheitsbereichen versehen? <i>Hinweis: >0,6 - ≤1,0 m Rasen oder lockerer Oberboden >1,0 - ≤2,0 m Rindenmulch, Hackschnitzel, ...</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 3a ArbStättV, DIN EN 1176, DIN EN 1177			

Nr.	Prüfkriterium	Erfüllt		Dringlichkeit <i>Niedrig Mittel Hoch</i>	Maßnahme(n)	Durchführung der Maßnahme(n)		Schutzziel/ Rechts- grundlage	Wirksamkeits- kontrolle		
		Ja	Nein			Wer?	Bis wann?		Wer?	Bis wann?	Wirk- sam?
8	Werden Kletteranlagen mit Fallhöhen über 2 m gegen unbefugte Benutzung gesichert? <i>Hinweis:</i> - Abdeckung bis in 2,50 m Höhe - oder Entfernen der Griffe bis in 2,50 m Höhe, - verbleibende Bohrungen ≤ 8 mm)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 7 ArbSchG, DGUV Information 202-018			
9	Wird nur mit ständiger Seilsicherung von oben geklettert? <i>Hinweis: Ausnahme Boulderwände</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 5 Betr- SichV, DGUV Information 202-018			
10	Ist ausreichend geprüfte PSA (Persönliche Schutzausrüstung) gegen Absturz der Kategorie III beim Klettern an Kletterwänden höher als 2 m vorhanden? <i>Beachte:</i> - vor jeder Benutzung Sichtprüfung durch den Lehrer, - mind. einmal jährlich Prüfung durch Sachkundige (Dokumentation), - PSA nur bestimmungsgemäß nutzen und - nach den Vorgaben der Hersteller lagern.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 2 PSA-BV, § 29 DGUV Vorschrift 1, DGUV Regel 202-018			
11	Werden Kletteranlagen in Veranlassung des Betreibers regelmäßig geprüft?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					§ 14 Betr- SichV, DGUV Information 202-022			
12	Platz für eigene Ergänzungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								

3.3 Ergänzungsliste

Nr.	Prüfkriterium	Erfüllt		Dringlichkeit <i>Niedrig Mittel Hoch</i>	Maßnahme(n)	Durchführung der Maßnahme(n)		Schutzziel/ Rechts- grundlage	Wirksamkeits- kontrolle		
		Ja	Nein			Wer?	Bis wann?		Wer?	Bis wann?	Wirk- sam?
1		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								
2		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								
3		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								
4		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								
5		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								
6		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								

**Bayerisches Landesamt für
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)**

Eggenreuther Weg 43
91058 Erlangen

Telefon: 09131 6808-0

Telefax: 09131 6808-2102

E-Mail: amis-bayern@lgl.bayern.de

Internet: www.lgl.bayern.de